

**Satzung über die Festsetzung der Grundsteuerhebesätze
der Gemeinde Sankt Englmar**

(Hebesatzsatzung)

vom 12.12.2024

Aufgrund des Art. 22 Abs. 2, Art. 23 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.08.1998 ((GVBl. S 796), zuletzt geändert durch § 1 Abs. 6 der Verordnung vom 4. Juni 2024 (GVBl. S 98)) und Art. 18 des Bayerischen Kommunalabgabengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 04.04.1993 ((GVBl. S 264), zuletzt geändert durch § 1 Abs. 10 der Verordnung vom 4. Juni 2024 (GVBl. S 98)) in Verbindung mit § 25 Abs. 1 und 2 des Grundsteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.08.1973 ((BGBI. I S 965), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Jahressteuergesetzes 2022 vom 16.12.2022 (BGBI. I S 2294)) und Art. 5 des Bayerischen Grundsteuergesetzes vom 10.12.2021 ((GVBl. S 638), zuletzt geändert durch Art. 9 des Gesetzes vom 21.04.2023 (GVBl. S 128)) erlässt die Gemeinde Sankt Englmar

folgende Satzung:

§ 1 Hebesätze

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer A (für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe) Haushaltsjahr 2025 und Folgejahre 350 vom Hundert
2. Grundsteuer B (für die Grundstücke) Haushaltsjahr 2025 und Folgejahre 300 vom Hundert

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.01.2025 in Kraft.

Sankt Englmar, den 12.12.2024

Gemeinde Sankt Englmar


Anton Piermeier,

1. Bürgermeister

